

## Musterwohnanlage

Salzerstraße 40 - 58  
3100 St. Pölten, Österreich

Die Wohnanlage befindet sich in der Nähe des Regierungsviertels in St. Pölten und umfasst 147 Wohnungen, wobei 40 davon in einem langgestreckten Bau untergebracht sind.

Vier Blöcke mit drei Einschnitten bilden diesen Riegel, der mitten in der Wohnanlage steht und durch eine Laubengangschließung mit einzelnen Abgängen ins Freie definiert wird. Die restlichen Wohnungen, mit einer Größe von 50 bis 90 m<sup>2</sup>, sind in den anderen 24 Häusern untergebracht, die durch die Farben grau und weiß und die Flachdächer einen sehr schlichten Eindruck machen.

Die Wohnungen haben alle Gärten im EG bzw. Terrassen in den oberen Geschoßen. Ein zweigeschoßiges offenes Parkdeck, durch ein Flugdach geschützt, schließt die Wohnanlage auf einer Seite ab.

ARCHITEKTUR  
**Helmut Christen**

BAUHERRSCHAFT  
**Alpenland**

**WET**  
**Gebau**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Armin Rausch**

FERTIGSTELLUNG  
**1995**

SAMMLUNG  
**Architekturzentrum Wien**

PUBLIKATIONSdatum  
**14. September 2003**



## Musterwohnanlage

### DATENBLATT

Architektur: Helmut Christen

Mitarbeit Architektur: Markus Dorner, Irmgard Bottrager, Hertha Horvath, Gabriele Brandstetter

Bauherrschaft: Alpenland, WET, Gebau

Tragwerksplanung: Armin Rausch

Fotografie: Margherita Spiluttini

Maßnahme: Neubau

Funktion: Wohnbauten

Planung: 1992

Ausführung: 1994 - 1995

### PUBLIKATIONEN

Theresia Hauenfels, Elke Krasny: Architekturlandschaft Niederösterreich Mostviertel, Hrsg. ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2007

### WEITERE TEXTE

Der Sieg über das Satteldach, Liesbeth Waechter-Böhm, Spectrum, 30.03.1996